

# Communication

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Elemente der Mathematik**

Band (Jahr): **19 (1964)**

Heft 5

PDF erstellt am: **14.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

*Analytische Geometrie spezieller ebener Kurven.* Von KUNO FLADT. 440 Seiten mit 154 Figuren. DM 64.–. Akademische Verlagsgesellschaft, Frankfurt a. M. 1962.

Es braucht heute einigen Mut, um ein Buch über die analytische Geometrie der ebenen Kurven zu schreiben. Auf der einen Seite sind Bestrebungen im Gange, im Gymnasialunterricht von den klassischen Gegenständen der analytischen Geometrie – und dazu gehört auch das Spiel mit den geometrischen Formen – wegzukommen. Zugleich sind aber auch die Zeiten vorbei, da Abhandlungen über Konchoiden und Kissoiden noch reichlich unter den Dissertationen zu finden waren. So dürfte sich das neueste Werk FLADTS vor allem an die Liebhaber eines Gebietes der Geometrie wenden, das in den letzten Jahrzehnten zusehends abgedrängt worden ist.

Seit längerer Zeit gab es zur analytischen Geometrie der ebenen Kurven keine deutschsprachigen Bücher mehr, so dass jetzt diese Lücke wieder geschlossen ist. Dem Titel entsprechend, befasst sich der Autor primär mit speziellen (algebraischen und transzendenten) Kurven. Die Untersuchungen sind aber doch so geführt, dass sich eine deutliche Ausrichtung nach höheren Gesichtspunkten abzeichnet. In den Kapiteln über homogene Koordinaten, Dreieckskoordinaten, allgemeines über algebraische Kurven, Gleichungen 3. und 4. Grades und über algebraische Verwandtschaften kommt diese Absicht besonders zur Geltung. Neben der dargebotenen Substanz an geometrischen Formen vermittelt das Buch von FLADT auf diese Weise zugleich einen leicht lesbaren Zugang zu den Methoden der analytischen Kurvenuntersuchung. Der behandelte Gegenstand gibt reichlich Gelegenheit zu historischen und biographischen Bemerkungen, liegt doch in der Bezeichnung der meisten algebraischen und transzendenten Kurven die Ehrung irgend eines Mathematikers verborgen. Für den Leser, der stärker mitgehen möchte, ist jedem Kapitel eine Reihe von Übungsaufgaben beigegeben. Ein ausführliches Verzeichnis der behandelten Kurven bildet den Abschluss des Werkes.

In den letzten Kapiteln sind leider einige Fehler in Formel- und Figurenhinweisen durch das Sieb der Korrektur geschlüpft; sie vermögen aber den guten Gesamteindruck des Buches in keiner Weise zu schmälern.

M. JEGER

## Communication

Le 21 juin 1964, la Société mathématique polonaise avait organisé une séance solennelle pour fêter les 60 ans d'activité scientifique ininterrompue du chef de l'Ecole mathématique Polonaise, le Professeur WACLAW SIERPIŃSKI. La liste actuelle des publications de ce grand savant compte 670 travaux, dont 18 monographies et ouvrages d'enseignement universitaire. M. SIERPIŃSKI est spécialiste de la théorie des ensembles et de la théorie des nombres. Il s'est illustré dans ces deux domaines par de nombreux et remarquables travaux. Fondateur et rédacteur honoraire de l'importante revue internationale *Fundamenta Mathematicae*, rédacteur du seul journal consacré uniquement à la théorie des nombres, *Acta Arithmetica*, M. SIERPIŃSKI a formé trois générations de savants parmi lesquels figurent plusieurs grands mathématiciens.

Ancien président de l'Académie Polonaise des Sciences, membre du Comité de cette Académie, président du Conseil scientifique de l'Institut Mathématique de l'Académie polonaise des sciences, professeur honoraire de l'Université de Varsovie, ancien président de la Société des sciences de Varsovie et de la Société mathématique Polonaise, docteur honoris causa des universités d'Amsterdam, Bordeaux, Wrocław, Łódź, Łuków, Paris, Prague, Sophia et Tartu, vice-président de l'Académie internationale de la philosophie des sciences, Monsieur SIERPIŃSKI fait partie de onze académies étrangères (dont celles d'Allemagne, de France, d'Italie et des Etats-Unis) ainsi que de nombreuses sociétés mathématiques du monde entier.

Nous adressons à Monsieur le Professeur WACLAW SIERPIŃSKI les chaleureuses félicitations des mathématiciens suisses à l'occasion de son jubilé scientifique.

S. PICCARD, Neuchâtel